

Elektrospeicher- heizgeräte

Richtig bedienen, richtig heizen, richtig sparen.

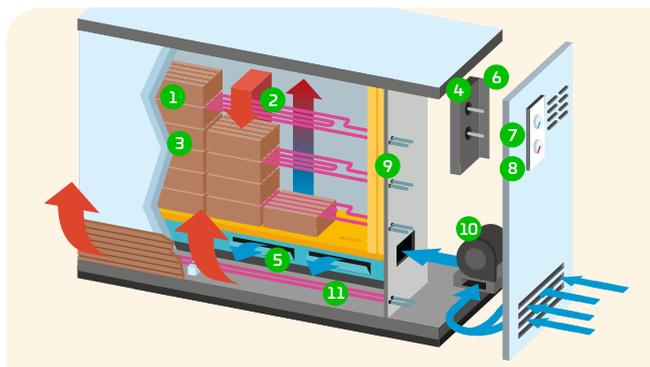
Anschaffung einer Neuanlage.

Technische Voraussetzungen für den Betrieb eines Elektro-speicherheizgerätes sind ein Doppeltarifzähler und ein Rundsteuerempfänger, die über eine:n Elektroinstallateur:in beantragt werden können.

Regelmäßiges Warten der Elektrospeicherheizgeräte.

- Die Sicherheit wird erhöht
- Eine bestmögliche Energieausnutzung wird gewährleistet

Aufbau eines Elektrospeicherheizgeräts.



- 1 Speicherkernsteine
- 2 Rohrheizkörper
- 3 Mirotherm®-Wärmedämmung
- 4 Aufladeregler
- 5 Dynamischer Sicherheitsbypass
- 6 Wandanschlussleiste
- 7 Bedienknopf Aufladung
- 8 Bedienknopf Raumtemperatur (Sonderzubehör)
- 9 Vermiculit-Hartschalen-Wärmedämmung
- 10 Lüfter für gleichmäßige Wärmeverteilung
- 11 Zusatzheizung (Sonderzubehör)

In drei Schritten zur Wunschtemperatur.

■ 1. Schritt: Einschalten

In den meisten Fällen ist am Gerät ein Kippschalter: stellen Sie diesen auf die Stufe I. Damit signalisieren Sie den Stadtwerken Düsseldorf, dass das Gerät aufgeladen werden soll. Für diese Funktion ist der Rundsteuerempfänger verantwortlich.

■ 2. Schritt: Lademenge bestimmen

Die Elektrospeicherheizgeräte bieten unterschiedliche Lademengen, die Sie witterungsabhängig nutzen sollten. Die Einstellung kann stufenweise vorgenommen werden und richtet sich nach der Außentemperatur:

Über 10 °C Stufe I
10 °C bis 0 °C Stufe II
Unter 0 °C Stufe III

■ 3. Schritt: Einstellen der Raumtemperatur

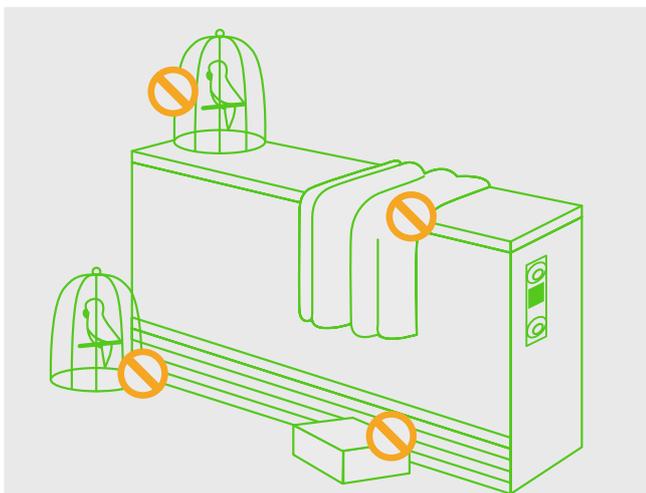
Dies geschieht mit dem Raumtemperaturregler, mit dem Sie auch die Tag- und Nachtabenkung regeln können.



Stadtwerke
Düsseldorf 

Mitten im Leben.

Ein Temperaturregler, mit dem Sie die Raumtemperatur einstellen, ist im jeweiligen Raum an der Innenwand in 1,50 m Höhe vorhanden.



Das Gerät soll frei stehen.

- Verdecken Sie das Elektrospeicherheizgerät nicht mit Möbeln oder Gardinen
- Beachten Sie die Sicherheitsabstände:
 - 10 cm Abstand oberhalb des Gerätes
 - 30 cm Abstand vor dem Gerät
 - Abdeckplatte freihalten und nicht als Trockner nutzen

Immer die richtige Raumtemperatur.

- Sind Sie in der Wohnung, reicht es in der Regel, eine Temperatur von 20 °C einzustellen
- Bei Abwesenheit und nachts sollten Sie den Temperaturregler auf etwa 17 bis 18 °C zurückstellen
- Wenn die Temperatur nur um 1 °C gesenkt wird, spart das rund 5 bis 6 % Energie und reduziert Ihre Energiekosten

Richtiges Lüften spart ebenfalls Energie.

- Keine Kippstellung der Fenster über lange Zeit nutzen, denn dadurch geht viel Energie verloren
- Stattdessen: 3 x täglich 5-10 Minuten stoßlüften

Mögliche Störungen.

- **Das Gerät reagiert mit Vollladung.**
Im Winter wird diese Störung nicht direkt erkannt und führt zu höherem Energieverbrauch
- **Das Gerät schaltet sich vollkommen aus.**
Wenden Sie sich in diesen Fällen direkt an Ihre:n Elektriker:in oder Hausverwalter:in

Fragen zu Asbest in Elektrospeicherheizgeräten.

Wir geben Ihnen Auskunft, wenn Sie uns das Fabrikat, die Typenreihe und den Gerätetyp angeben.

Weitere Fragen zum Thema beantworten wir Ihnen gerne unter **0211-821 212 1**. Oder Sie schicken uns eine E-Mail an energieberatung@swd-ag.de